

Pokémon Go Tour bringt 3.000 Spielende nach Linz

Presseaussendung, 25. Februar 2022

Nach dem erfolgreichen Pokémon Go Geburtstagsfest vergangenen Sommer macht erneut ein Event in Linz halt. Und lockt rund 3000 Spielende auf Monsterjagd in die Stadt. Linz macht sich damit einmal mehr einen Namen als Spielehauptstadt.

Die Pokémon GO Tour: „Johto“ kommt nach Linz. Am Samstag, 26. Februar 2022, legt sich von 10 bis 17 Uhr eine virtuelle Welt über die Stadt. Dabei werden rund 3.000 Pokémon Go-Fans bei der Monsterjagd und beim Punktesammeln erwartet. Linz ist neben Berlin, Warschau oder London eine von 14 ausgewählten Städten Europas, in denen das Event stattfindet. Die Spielfläche ist mitten im Zentrum zwischen City-Park und Lentos Kunstmuseum. „Wir freuen uns erneut unserer Community einen Anlaufpunkt in der einmaligen Stadtkulisse von Linz bieten zu können. Die Zusammenarbeit mit und Gastfreundschaft der Stadt bilden eine solide Grundlage für hoffentlich zahlreiche weitere gemeinsame Projekte in der Zukunft“, erklärt **Lena Cillis**, Marketing Manager Live-Events für Pokémon Go bei Niantic, Inc.

Auch in Linz freut man sich über den neuerlichen Pokémon-Event. Immerhin wird nicht nur die Innenstadt von den Spielenden belebt, gleichzeitig besuchen sie auch Geschäfte und Lokale. Einmal mehr ist die Stadt ein Hub für Technologie und Begegnung. „Ich bin der festen Überzeugung, dass unsere Welt spielerischer werden sollte. Solche Events mit Pokémon Go, an denen tausende Menschen teilnehmen, zeigen die Begeisterung für spielerische Zugänge. Gleichzeitig ist es eine intelligente Verknüpfung von Online und Offline, und die Teilnehmenden lernen dabei die Stadt kennen“, betont **Georg Steiner**, Tourismusdirektor von Linz.

Gemeinsam mit dem Oberösterreich Tourismus und der Stadt Linz bemüht sich der Linz Tourismus seit Jahren um eine langfristige Partnerschaft mit Niantic, um die Pokémon Go-Events in Linz zu etablieren. Daher ist die Freude groß, dass es immer wieder Anknüpfungspunkte gibt. **Johannes Auer**, beim Oberösterreich Tourismus zuständig für Marktmanagement sowie Digitalisierung und begeisterter Pokémon Go-Spieler erklärt: „Das schillernde Pokémon im Mural Harbor oder die ‚goldene Wandernadel‘ für den Gipfelsieg: Das spielerische Entdecken und Erobern neuer Orte liegt uns Menschen im Blut. Wir wollen für Oberösterreich begeistern und Orte neu erlebbar machen. Das ist der Grund warum wir seit 2015 auf Gamification setzten und uns gemeinsam sehr über die neue Kooperation mit Linz und Niantic freuen.“

Kontakt und Anfragen:

Elisabeth Stephan, Marketing und Presse

elisabeth.stephan@linztourismus.at

www.linztourismus.at